



PFARRBRIEF LEITZERSDORF

Februar 2017

Manfred Förster



***Der Narr ist stets
für alle Zeit
ein Symbol
der Heiterkeit.
Im Narr erkenn'
den wahren Christ,
weil er ein Quell
der Freude ist.***

GOTTESDIENSTORDNUNG

| | | | | |
|----------------------------------|------------------|-------------------------------|--------------------------------|---|
| Mittwoch | 1. Febr. | 7.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Donnerstag | 2. Febr. | 18.00 Uhr | HI. Messe | + Elt. Josef u. Maria Reinsperger u. Schw. + Eltern Franz und Paula Stengl |
| Freitag | 3. Febr. | 7.00 Uhr | HI. Messe | + Gatten/Vater Ignaz Ebermann u Tochter Anni |
| Samstag Wiesen | 4. Febr. | 17.00 Uhr | HI. Messe | |
| Sonntag | 5. Febr. | 9.00 Uhr | HI. Messe | + Anton und Maria Prunauer + Gattin u. Mutter Karoline Grundschober u. Elt. zur schuldigen Danksagung |
| Dienstag | 7. Febr. | 19.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Mittwoch | 8. Febr. | 7.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Donnerstag | 9. Febr. | 7.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Freitag | 10. Febr. | 7.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Samstag | 11. Febr. | 18.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Sonntag Wollmannsberg | 12. Febr. | 9.00 Uhr 10.30 Uhr | HI. Messe HI. Messe | + Josef Helfer + Gattin u. Mutter Johanna Stöckelmaier, Elt. u. Großeltern |
| Dienstag | 14. Febr. | 19.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Mittwoch | 15. Febr. | 7.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Donnerstag | 16. Febr. | 7.00 Uhr | HI. Messe | |
| Freitag | 17. Febr. | 7.00 Uhr | HI. Messe | |
| Samstag | 18. Febr. | 18.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Sonntag Hatzenbach | 19. Febr. | 9.00 Uhr 10.00 Uhr | HI. Messe HI. Messe | + Eltern Leopold und Johanna Glassl |
| Dienstag | 21. Febr. | 19.00 Uhr | keine HI. Messe | |
| Mittwoch | 22. Febr. | 18.00 Uhr | Anbetungsstunde | |
| Donnerstag | 23. Febr. | 7.00 Uhr | HI. Messe | |
| Freitag | 24. Febr. | 7.00 Uhr | HI. Messe | + Angehörige Tersch - Ratsch |
| Samstag | 25. Febr. | 18.00 Uhr | HI. Messe | |
| Sonntag | 26. Febr. | 9.00 Uhr | HI. Messe | + Schwestern u. Schwägerin Gerda + Gattin und Mutter Margarete Helm |
| Dienstag | 28. Febr. | 19.00 Uhr | keine HI. Messe | |

**An Sonntagen ROSENKRANZGEBET vor der HI. Messe
bes. gestaltete Gottesdienste: 26.2. Kinderchor (Geburtstagsmesse)**

WAS? WANN? WO?

BABYRUNDE

Unser nächstes Baby- und Kleinkindertreffen findet am **Donnerstag, den 2. Februar von 9.00 – 11.00 Uhr im Pfarrhof** statt. Wir feiern unser Faschingsfest und freuen uns über Verkleidungen.

ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG

Wie besprochen, beginnt unsere Erstkommunionvorbereitung mit dem ersten Treffen am **Donnerstag, den 2. Februar von 16.30 Uhr bis 17.30 im Pfarrhof**.

FIRMVORBEREITUNG

Nun wird es auch bei uns in der Pfarre Zeit, mit der Vorbereitung auf die Firmung zu beginnen. Dazu lade ich alle ein, die in diesem Jahr zur Firmung gehen wollen. Es betrifft dies den Geburtsjahrgang 2003 oder älter. Die erste Zusammenkunft für Planung usw. findet am **Donnerstag, den 2. Februar um 18.00 Uhr** im Pfarrhof statt.

FRAUEN- und MÜTTERMESSE (Maria Lichtmess) / kfb-RUNDE

Am **Donnerstag, den 2. Februar** feiern wir um 18.00 Uhr die Frauen- und Müttermesse. An diesem Tag ist auch das Fest „Maria Lichtmess“. Diese Messe wird seitens der Katholischen Frauenbewegung gestaltet. Im Anschluss daran findet eine Kfb-Runde im Pfarrhof statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

BLASIUSSEGEN

Am **Sonntag, den 5. Februar** wird nach der Hl. Messe der Blasiussegen gespendet. Der heilige Blasius lebte in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts und war Arzt, bevor er Bischof der Stadt Sebaste (Silvas in der heutigen Türkei) wurde. Unter Kaiser Licinius erlitt er das Martyrium. Bei dem seit dem 16. Jahrhundert bekannten Blasiussegen werden zum Schutz gegen Halserkrankungen zwei geweihte Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten. Im Segen winkt uns Gott zu und sagt: Dein Heil liegt mir am Herzen! Vielleicht wird uns der Blasiussegen nicht vor jedem Halsweh schützen, aber der Zuspruch tut gut. Ich bin gemeint! Der Segensmoment ist ein Rendezvous mit dem nahen Gott, der Zeit hat für meine Sehnsucht nach Geborgenheit und Schutz.



PFARRKAFFEE

Am **Sonntag, den 5. Februar** sind nach der Hl. Messe alle recht herzlich zum Pfarrkaffee in den Pfarrhof eingeladen. Für Kaffee, Tee und Kuchen sorgt die Kath. Frauenbewegung.

WEGE ins PAARadies: Paarsegnungen zum Valentinstag



Der Hl. Valentin (am 14. Februar 269 gestorben) war Bischof in Terni, nördlich von Rom. Er wurde bald zum Patron der Liebenden, denen man den Segen und die Fürbitte des heiligen Valentin „für a guate Heirat“ wünschte. Auf die Liebe Gottes vertrauen wir. Wo wir Liebe verschenken, da ist Gott nah. Auf seinen Segen bauen wir in unserer Partnerschaft, in unserer Ehe. Er ist das Fundament, das uns trägt und hält. Denn Gott hat vom Anfang der Welt an die Beziehung zu uns Menschen gesucht. Er wollte nicht allein bleiben und hat uns geschaffen füreinander und zu ihm hin. Er macht uns zu Menschen, die es durch die Kraft seines Geistes wagen können, einander nahe zu sein.

Alle die ihre Liebe, ihre Beziehung segnen lassen wollen, lade ich dazu herzlich im Anschluss an die Sonntagsmesse am 12. Februar ein.

SPIELENACHMITTAGE der KFB.

Der gemütliche Spielenachmittag findet auch im Februar statt. Folgende Termine bitte vormerken: 14. Februar und am 28. Februar 2017 in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhof. Alle, die gerne spielen, sind dazu herzlich eingeladen.



SENIORRENNACHMITTAG

Am **Dienstag, den 21. Februar** sind ab **15.00 Uhr** alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Faschingsnachmittag in den Pfarrhof eingeladen. Ich werde an diesem Nachmittag auch ein paar Bilder unserer letzten Israelreise zeigen.

PFARRGEMEINDERATSWAHL 19. März 2017

Wieder geht eine Periode eines Pfarrgemeinderates zu Ende und bevor ich den Blick auf die kommende Wahl lenke, bedanke ich mich wirklich bei all jenen, die in den vergangenen Jahren mit mir als Pfarrer die Verantwortung für die Pfarrgemeinde getragen haben. Es war ein konstruktives und gutes Miteinander! **Danke** und vergelt euch Gott euren Einsatz und eure Mühen.

Doch nun zur bevorstehenden Wahl. Wir haben zumindest so viele Kandidatinnen und Kandidaten gefunden, wie wir zur Wahl brauchen. D.h. bei uns geht es wie schon bei der letzten Wahl nicht so sehr um „Wahl“, wie um ein Aussprechen von Vertrauen. Dieses als Rückhalt ausgesprochen zu bekommen ist für jene, die den Pfarrgemeinderat bilden werden, sehr wichtig. Daher meine große Bitte: Beteiligen Sie sich an dieser „Wahl“! Danke schließlich auch noch an das Wahlkomitee, das die Wahl organisiert und durchführt.

Nun zur Wahl selber. **Wahltag ist Sonntag 19. März.** Sie werden wieder Ihre Stimmzettel nach Hause bekommen. Mit einer Stimme sind alle Personen wahlberechtigt, die an diesem Tag 16 Jahre oder älter und röm.-kath. sind und zur Pfarre gehören. Weiters dürfen auch jene schon wählen, die gefirmt, aber noch nicht 16 Jahre alt sind. Ein Elternteil hat darüber hinaus für jedes nicht wahlberechtigte Kind eine weitere Stimme. Sie können bei Verhinderung oder Krankheit dem Partner oder Nachbarn das Wahlkuvert mitgeben, um es im Wahllokal abzugeben. Wahlorte und Wahlzeiten werden Ihnen noch rechtzeitig bekanntgegeben. Damit bin ich schon bei meiner ganz großen Bitte:

Geben Sie bitte am 19. März Ihre Stimme ab!

Sie zeigen dadurch den Gewählten, dass Sie hinter ihnen stehen, ihnen Ihr Vertrauen schenken und es ist auch ein Zeichen, dass Sie Interesse an der Pfarre und dem Führungsteam haben.

SAMMLUNGEN JÄNNER

Monatssammlung: € 138,22; Epiphaniesammlung: € 138,13; Sternsingeraktion: € 3.369,92; Herzlichen Dank dafür.

AUS der PFARRGEMEINDE

Gestorben ist: **SINNL Alfred** (aus Wien) - Der Herr schenke ihm seinen Segen.

Nur eine Bank ist meine Bank!
Die Bank mit dem persönlichen Service!

 **Raiffeisenbank Stockerau** 

Bankstellen in Großmugl, Leitzersdorf, Niederhollabrunn, Sierndorf und Spillern